

Meine Blume

*Es steht in den Himmel geschrieben.
Von Flugzeugen gezeichnet.
Schwimmende Wolken,
die sich anhäufen, regnen.*

Tausend Tropfen braucht meine Saat zum Keimen.

*Sich verflüchtigende Wolken,
die der Sonne Platz machen.*

Tausend Strahlen braucht meine Blume zum Wachsen.

*Die Saat keimte, meine Blume gedieh.
Erst der Herbstwind zerpfückte sie.*

Tausend Schneeflocken deckten ihren wertlosen Stängel zu.



*Gräser mit Haaren und die alte Pustebäume
am 21. September 2022*

Johannes Tosin
(Text und Foto)

www.verdichtet.at | Kategorie: [let it grow](#) | Inventarnummer:
26173